



# Animal Help Austria

ZVR-Zahl: 381834007

2004 Bruderndorf, Vogelau 6  
Tel.: 0676 / 740 40 60 (0-24 Uhr)  
[www.animal-help.at](http://www.animal-help.at)

## Igel gefunden?



### ALS ERSTES FOLGENDES ERHEBEN:

Gewicht? • Baby unter 350 g ohne Mutter? • Augen?  
Offen, verklebt, eingefallen? • Zähne? • Dehydriert?  
Ernährungszustand? • Wie sieht der Kot aus? • Unfall?

### FOLGENDE GEWICHTE SIND NORMAL:

Ende September 500g • Ende Oktober 600g • Ende November 700g

Um den Winterschlaf überstehen zu können braucht ein Igel mindestens 700 g! Alle Gewichte darunter können gut gehen, aber leider nur im Ausnahmefall! Also mit hohem Risiko! Gut genährt schaut der Igel von oben wie ein Tropfen aus. Sieht er walzenförmig aus, oder sind sogar die Hüftknochen zu sehen, ist Gefahr in Verzug!

### IST DER IGEL

stark dehydriert: sofort zum Tierarzt Infusion geben lassen.

leicht dehydriert: RC Rehydration Support in lauwarmen Wasser aufgelöst geben.

Schwache Igel benötigen Wärme (Wärmeflasche)!!!! Aber keine Hitze!!!!

### FOLGENDER KOT IST NORMAL:

Würstchen der Größe des Igels entsprechend von Bleistiftminenstärke bis Kleinfingerdick. Schlammfärbig, braun bis dunkelbraun. Geruch ist unauffällig, also viel weniger als Katzen- oder Hundekot.

### FOLGENDER KOT IST NICHT NORMAL:

dunkelgrün (Galle/Leber), schleimig (Darmentzündung), glänzend schwarz (Blut), breiig, stinkend.



Bei Igel, die noch Muttermilch trinken, ist der Kot ganz leicht grün (lindgrün) und in kleinen aneinanderklebenden Perlen. Daran kann man auch erkennen, was die letzten Mahlzeiten eines gefundenen Babys sind.

## WOLLEN SIE EINEN HILFSBEDÜRFTIGEN IGEL SELBST VERSORGEN? DAZU FOLGENDE TIPPS:

### EINSTREU: Hobelscharten/Pressstreu

Wenn Verstopfung, dann nicht wegen der Hobelscharten!! Leider hält sich dieses Ammenmärchen noch immer. Besonders kleine, kranke und neue Igel wollen sich dringendst vergraben, um ein Sicherheitsgefühl zu haben. Auf Zeitungspapier haben sie Streß. Wenn eine Kotprobe genommen werden muß, oder man ihn beobachten will, geht auch zerrissenes Küchenpapier, WC-Papier.



**FUTTER:** Kein Katzendosenfutter. Führt sehr oft zu Durchfall, weil der Darm sowieso von den Würmern geschädigt/entzündet ist. Wir geben Kitten-Trockenfutter aufgeweicht. Wenn schon Zähne vorhanden sind: zusätzlich Mehlwürmer, wenn er größer und kräftig ist: zusätzlich Zophobas. Diese bei kleineren Igel nur geköpft geben!!! Wenn es ein sehr kranker Igel ist, der Medis bekommt, schlecht frißt: Recovery, oder CCL vom Tierarzt.

Alles andere (Ei etc): kein Bedarf, da im Kitten alles drinnen ist! Igelfutter aus dem Handel: nur teuer, nicht notwendig! Hundewurst: Würden Sie diese Ihrem Hund füttern??? Hoffentlich nicht! Wieso dann dem Igelchen???

### TRINKEN: Wasser!!

Zusätzlich bei Babys unter 150 g: Baby 1st-age von RC oder Trovet Aufzuchtmilch für Kätzchen anbieten. Wenn der Igel aber schon Zähne hat und sich einrollen kann ist er (UNABHÄNGIG VOM GEWICHT) schon ca. 3 Wochen und wird vermutlich keine Milch mehr nehmen, da zwischen Fundzeit und Trennung von der Mutter oft schon Tage vergangen sind, und die Milch-Verdauungsenzyme nur so lange produziert werden, wie kontinuierlich Muttermilch getrunken wird.

**ENTWURMEN:** Dosierung und Präparat vom Gewicht abhängig. Bitte bei Tierarzt oder bei uns erfragen. Es darf kein Mittel gespritzt werden!!!

Diverse für Katzen geeignete Mittel zum Auftropfen (egal ob gegen Flöhe oder Würmer) werden NICHT VERTRAGEN UND KÖNNEN ZUM TOD FÜHREN!!!!

**WICHTIG:** jeden Tag Gewichtskontrolle. Wenn keine deutliche Zunahme oder sogar eine Abnahme stattfindet, IST GEFAHR IN VERZUG!

Bei weiteren Fragen, Informationen zu versierten Tierärzten oder im Akutfall bitte anrufen!!!

Bitte helfen Sie uns dringend mit einer **SPENDE**, Verwendungszweck „Igel“! Ein Igel benötigt bei einer durchschnittlichen Verweildauer von 7 Monaten Futter für ca. Euro 150,-/ Igel! Dazu kommt noch Geld für Tierarzt und Medikamente, Entwurmung etc. Bitte haben Sie ein Herz und ein paar Euro für die herzigen Wildtiere, damit wir weiterhin hilflose Igel versorgen können.

Die Igel brauchen Ihre Hilfe! DANKE!



Spendenkonto: Raiffeisenbank, Konto Nr. 8.004.996, BLZ 32842